

# SAMMELPLATZ

Zeitung der Brandschutz Ettiswil AG

BRANDSCHUTZ ETTISWIL AG | WILLISAUERSTRASSE 21 | CH-6218 ETTISWIL | T +41 41 980 18 18 | [INFO@BE-ETTISWIL.CH](mailto:INFO@BE-ETTISWIL.CH) | [WWW.BE-ETTISWIL.CH](http://WWW.BE-ETTISWIL.CH)

Neuheiten  
im Webshop

**BE AKTUELL** SEITE 2

Infrastruktur-Upgrade  
für neuen Geschäftszweig

**BE PRÄSENTIERT** SEITE 3

Umgang mit  
Elektrofahrzeugen

**AKTUELLES THEMA** SEITE 5

News aus dem  
Hause BE Ettiswil

**BE INTERN** SEITE 6

MIT WAND-  
KALENDER UND  
BRANDHEISS  
MAGAZIN  
AUSGABE 6/19



## BE-Kundentag liess wissens- durstige Köpfe bei brennenden 30 °C aufglühen.

Egal wie stark der Thermometer diesen Sommer anstieg, die Motivation unserer Feuerwehrfachkräfte wurde um kein Grad gedämpft. Im Gegenteil: Am 14. Juni 2019 fanden über 100 Feuerwehrleute aus der ganzen Schweiz ihren Weg an den begehrten Kundentag der Brandschutz Ettiswil AG, um sich mit den neusten Produkte-Hits zu updaten. Know-how Transfer und 1:1 Vorführungen der Sortiments-Neulinge sorgten für einen regen Austausch. Im Fokus stand dabei das neue Atemschutzgerät M1 der Firma MSA.

Wir blicken auf einen erfolgreichen Event zurück, danken den Besuchern für die Teilnahme und die vielen bereichernden Gespräche. Auch der nächste BE-Kundentag wird ein pulsierender Event mit Mehrwert - wir freuen uns bereits darauf.



## KOMMENTAR

## Unser Bedürfnis zum Ausbau der Infrastruktur

LIEBE LESERINNEN  
LIEBE LESER

Vor knapp 5 Jahren haben wir die BE Brandschutz Ettiswil AG mit einem Neubau modernisiert und nun steht bereits ein neues Projekt im Raum. Das Unternehmen konnte in der Rütimatt in Ettiswil dazu geeignetes Industrie- und Bauland erwerben. Dieses bietet sich für uns damit die Möglichkeit, einen neuen Geschäftszweig zu entflammen. Die Reinigung und Pflege von Feuerwehrschaubekleidung soll nämlich in rund 9 Monaten, dank Realisierung einer eigenen Pflegeabteilung, in house möglich sein. Mit dem Start dieses neuen Kompetenzbereichs eröffnet sich für uns ein neues Kapital. Für unsere Kunden bedeutet dies: Noch mehr Service und Möglichkeiten. Und da wir innovativen Unternehmerteil mit branchennahem Wohnen verbinden, ist auf dem Gelände ebenfalls eine Betriebswohnung eingeplant. Die Meilensteine sind gesetzt, das Vorhaben bis ins Detail geplant und die Baueingabe eingereicht – Jetzt hoffen wir, mit dem Bau pünktlich Ende November beginnen zu können.

### «Unsere Kunden erwartet ein topmodernes Pflegezentrum»

Stefan Bucheli, Geschäftsführer

Nebst den neuen Lagermöglichkeiten legen wir das Hauptgewicht des Projekts auf die Einrichtung des Pflege- und Waschzentrums. Mit der richtigen Reinigung und Pflege erfüllt die Einsatzkleidung nämlich auch nach vielen Waschzyklen die Leistungsanforderungen. Nach diesem Grundsatz richten wir unsere Wasch- und Pflegedienstleistung aus. Wir möchten unseren Kunden einen schnellen, unkomplizierten und professionellen Wasch- und Imprägnierservice bieten und Ihnen auch für eine allfällige Beratung als Partner zur Seite stehen. Lesen Sie dazu mehr auf Seite 3 in der 46. Ausgabe unserer Kundenzeitung.

Ich hoffe unter den vielseitigen Themen wie unseren Produkte-Highlights, wissenschaftlichen zu Rettungseinsätzen und etwas BE-Insider-News finden Sie einen Artikel, bei dem Sie persönlich Feuer fangen. Viel Vergnügen beim Lesen!



## NEUHEITEN IM WEBSHOP

# Brandneue Artikel online

## Lebensrettende Scanneraugen

Beim Einsatz zählt jede Sekunde und jedes aufmerksame Augenpaar. Die FLIR K1 kommt dann zum Zug, wenn die Funktionen des menschlichen Auges an ihre Grenzen stossen.

Wärmebilder dem Benutzer wichtige Details, die ihm mit blossen Auge verborgen geblieben wären. Die FLIR K1 ist kompakt, passt in jede Tasche und lässt sich einfach an einem Gürtel befestigen. So ist sie für Einsätze stets griffbereit.



Art. 03.85067: CHF 895.–  
Preis ohne MwSt.

### TECHNISCHE ANGABEN

- MSX Digital Bildschirm Technologie
- 2.4" Bildschirm
- 160x120 Pixel Auflösung
- inkl. USB-Ladekabel
- 1 integrierter Akku
- Gewicht: 410 g
- IP67 zugelassen
- inkl. praktischer Tragetasche

Die robuste und kompakte Wärmebildkamera ermöglicht den Einsatzkräften und Inspektoren nämlich trotz vollständiger Dunkelheit und Rauchentwicklung innert Sekunden ein umfassendes Bild der Einsatzumgebung. Dank der integrierten hellen Arbeitsleuchte stellt die FLIR K1 den Zielbereich in den Fokus. Dies ermöglicht der Löschtruppe einen effizienten Einsatz, da sie durch den Benutzer direkt zu den relevanten Stellen geleitet werden. Mit einer Auflösung von 160 x 120 Pixel liefern die

## Effizienter Einsatz dank Schlauchtasche TANKER

In dieser kompakten Tasche lassen sich vier Schläuche mit einem Durchmesser von 40/52 und ein Hohlstrahlrohr schnell und einfach verstauen. Die pfiffige Tasche ist multifunktional und kann als Transportmittel oder als Rettungstasche verwendet werden. Das Unterteil der Tasche kann beliebig entfernt oder ausgetauscht werden und die Gleitschienen sind ebenfalls demontierbar. Die Schlauchtasche TANKER ist der ideale Begleiter für effiziente Einsätze und bietet maximalen Schutz der wichtigen Werkzeuge.

### TECHNISCHE ANGABEN

- Fassungsvermögen: 4 Schläuche  
ø40/52 mm + 1 Hohlstrahlrohr
- 1 Tasche für Türkeile
- 4 Gummigriffe
- Verstärkte Kreuznähte
- Belüftungssösen zum Ablassen von Wasser und zum Trocknen
- Sicherungsgurte



Art. 01.93098: CHF 300.–  
Preis ohne MwSt.

## Intelligentes Hilfsmittel bei Hochwasser

Ein Produkt erscheint neu auf dem Markt und oft fragt man sich, wieso es dies nicht bereits seit 50 Jahren gibt. Die Schacht-Einlauf-Tonne (SET) gehört zu diesen Neuheiten. Die neue Erfindung erntet dank ihrem wertvollen und vielseitigen Nutzen viel positives Feedback.

Früher wurde das Wasser aus den überschwemmten Kellern häufig aufs Gelände oder die Strassen gepumpt. Dies ist dank SET Geschichte. Mit ihr lassen sich grosse Mengen Wasser über Schächte in die Kanalisation einbringen. Dazu wird eine sinnvolle Anzahl an Schlauchleitungen horizontal an einen DIN-Strassenschacht angeschlossen und gleichzeitig der vertikale Wasserdruck reduziert. Zu den entscheidenden Vorteilen gehören die Bauwerke, die nicht unterspült werden und die Schlauchenden, die nicht gesichert

werden müssen. Die SET ist ebenso als Quelltopf zum Kühlen oder beim Abpumpen einsetzbar. Zudem ist das multifunktionelle Einsatzwerkzeug auch kopfüber für einen Einsatz fähig: Die umgedrehte SET (mit der Öffnung nach oben) kann nämlich auch als «freier Auslauf» verwendet werden. Sie verhindert Wasserstrahl-Ausspülungen durch einzelne Schlauchleitungen dank einer unterlegten Auslaufplatte. Schwere Teile (z.B. Münzen, Wertgegenstände) werden am Boden der SET gesammelt.

### TECHNISCHE ANGABEN

- An DIN-Strassenschacht anschliessbar
- Anschlüsse: 4 x A DIN (Storz 110) und 2 x B DIN (Storz 75)



Art. 04.21021: CHF 4'440.–  
Preis ohne MwSt.

# Infrastruktur-Upgrade auf 1500 m<sup>2</sup> Bauland

Der Countdown läuft: Bald werden die Bagger in der Rütimatt in Ettiswil vorfahren und auf dem neu erworbenen Bauland mit der Realisierung unseres neuen Betriebsgebäudes loslegen. Der ausschlaggebende Grund für den kompletten Neubau brannte dem Unternehmen bereits seit langem unter dem Nagel.

Als führender Feuerwehr-Vollausstatter der Schweiz möchten wir stets den besten Service der Branche bieten und dafür sämtliches Potenzial an Möglichkeiten ausschöpfen. Reinigung und Pflege von Feuerwehrschaubekleidung ist ein wichtiger Dienstleistungszweig, den wir bisher in house nicht anbieten konnten. «Unser Hauptgebäude bot schlichtweg zu wenig Platz, um hier eine adäquate Reinigung und Pflege von PSA durchführen zu können. Als sich eher zufällig die Möglichkeit bot, eine geeignete Parzelle zu erwerben, war für mich rasch klar, dass wir ein neues Kapitel aufschlagen», begründet unser Geschäftsführer Stefan Bucheli den Projektstart.

### Die Vorfreude steigt und das Gebäude bald mit ihr

Die Baupläne haben es inzwischen von der Visualisierung bis über die Schreibtische der Behörden geschafft. Nach einer 8- bis

9-monatigen Bauphase kann sich das brandneue Zuhause der BE Brandschutz Ettiswil AG bald stolz mit dem neuen Kompetenzzentrum für Reinigung und Pflege von PSA präsentieren.

### Ersatzkleidung für nahtlose Einsatzbereitschaft

Auf die rasche Wiederverfügbarkeit der zu reinigenden Ausrüstungen legen wir besonderen Wert. Für die Reinigung, Pflege und Imprägnierung der Feuerwehrschaubekleidung ist deshalb eine Durchlaufzeit von nur 48 Stunden vorgesehen. Natürlich kennt unser Service keine Grenzen: Gerne bieten wir unseren Kunden für die Zwischenzeit auf Wunsch eine vollwertige Ersatzkleidung an. Dies garantiert die Aufrechterhaltung der 24/7-Einsatzbereitschaft und zufriedene Kunden.

### Die Bedeutung des neuen Geschäftszweigs

Das europaweite Konzept der Schwarz-Weiss-Trennung sowie das für die Gesundheit enorm wichtige Thema der (Verschleppungs-) Kontamination forderte auch von uns als Vollausstatter eine Reaktion. Reparaturen konnten wir bisher schon bedienen und mit dem neuen Reinigungs- und Pflegezentrum bieten wir schlussendlich einen kompletten Rundum-Service an. Die Notwendigkeit dieser Expansion begründet sich somit umso mehr. In unserer Feuerwehr-Akademie werden wir dementspre-



chend auch Schulungen anbieten, um Einsatzkräfte auf die Gefahren von Kontamination hinzuweisen. Einfaches Abwischen reicht nämlich in den seltensten Fällen.

### Neue Dienstleistung in bewährter BE-Qualität

Die auffallend optische Ähnlichkeit mit dem Hauptsitz des Unternehmens – verantwortlich dafür ist das Architektur Totalun-

ternehmen IGD GRÜTER AG – ist jedoch weniger Zufall als vielmehr gewollt. Kunden, Lieferanten, aber auch Einwohner sollen auf den ersten Blick die Zugehörigkeit des Neubaus erkennen. «Uns war der Wiedererkennungswert sehr wichtig. Ich freue mich schon, wenn das Geplante beginnt Form anzunehmen und wir unseren Kunden nun auch diese Dienstleistung in der gewohnten BE Ettiswil-Qualität anbieten können!»



FEUERWEHREN AUSGERÜSTET MIT BE BRANDSCHUTZ- UND WARNSCHUTZBEKLEIDUNG

# Verkaufte Ausrüstungen an Kunden in der ganzen Schweiz



WOLHUSEN (LU)



BETRIEBSFEUERWEHR  
MERCK ALTDORF (UR)



SARINE-OUEST (FR)



WYNINGEN RUMENDINGEN (BE)

EFFIZIENTE RETTUNGSEINSÄTZE IM STRASSENVERKEHR

# Die rasche Identifikation des Antriebstypen im Ernstfall

## Wir werfen einen Blick in die Zukunft

Die Automobilindustrie erlebt einen fundamentalen Wandel. Eine beschleunigte Internationalisierung, neue Fertigungsmethoden und vielfältige technische Innovationen, insbesondere E-Mobilität und autonomes Fahren, stellen die Industrie vor neue Herausforderungen. Der Verbrennungsmotor ist ein Kernstück der Automobil-Industrie und bleibt auch in den kommenden Jahren auf dem Radar. Die Hersteller gehen bis 2025 von 30% Verbrennungsmotoren, 30% Elektro- und 40% Hybrid-Antrieben aus. Die Wasserstoff-Antriebe werden dabei zu den elektrifizierten Antrieben und die Gas-Antriebe zu den Verbrennungsmotoren gezählt. Der Anteil der elektrifizierten Antriebe wird also deutlich höher sein und das autonome fahren wird, zumindest teilweise, auf den öffentlichen Strassen Einzug halten. Dabei steigen die Anforderungen an den Insassen- und Fussgängerschutz.



Was hat dieser fundamentale Wandel der Auto-Technik mit den Aufgaben der Feuerwehr, der Polizei und der Sanität zu tun? Was muss, aus Sicht der Eigensicherheit bei einem Brandfall, gefluteten Fahrzeugen oder Verkehrsunfällen beachtet werden? Verändern sich die Schutzausrüstung, die Einsatztaktik oder die Einsatzmittel der Feuerwehr? Müssen die Rettungskräfte ihr Know-How ergänzen oder ändern?

## Alternative Antriebe sind Zukunft

Mitte der 80iger Jahre wurden Gas-Antriebe in der Schweiz vermehrt in Verkehr gesetzt. Es handelte sich dabei um komprimiertes Erdgas (CNG) und Flüssig-Gas (LPG). Aktuell wird der LPG-Antrieb von einzelnen Importeuren für die CO<sub>2</sub>-Reduktion favorisiert, was vermehrte Zulassungen mit sich bringt. Die ersten PKW-Wasserstoff-Antriebe wurden 2013 von Gross-Serien-Herstellern in der Schweiz zugelassen, was im Jahr 2020 auch zu einem Anstieg der Anzahl LKW / Busse mit Wasserstoff führt.

Die elektrifizierten Antriebe kamen 1997/1998 als Hybrid-Antriebe (Toyota / Honda) in den Strassenverkehr. 2009 lancierte Renault und Mitsubishi reine Elektro-Antriebe und 2011 folgte der Range Extender von Opel. Aktuell überbieten sich alle Hersteller mit der Ankündigung und Markteinführung von elektrifizierten Antrieben. Dies hängt mit der Verschärfung der Abgasgesetzgebung zusammen. Es werden Sanktionen in Millionenhöhe verhängt, wenn die Abgasvorgaben ab 2020 nicht erfüllt werden.

Im Sommer 2019 waren 130000 Fahrzeuge in der Schweiz mit alternativem Antrieb zugelassen. Der Verkauf der alternativen Antriebe wird von den Importeuren in den nächsten zwei bis drei Jahren forciert, um die drohenden CO<sub>2</sub>-Bussen zu vermeiden. Die Wahrscheinlichkeit, dass Feuerwehren einen alternativen Antrieb brennend, geflutet oder verunfallt antreffen, nimmt somit zu.

## Entwicklung der Fahrzeugsysteme

Eine Übersicht über die technische Entwicklung des Insassen- und Fussgängerschutzes verschaffen die seit 2002 erhältlichen Rettungsdatenblätter. Sie zeigen alle Fahrzeug-Komponenten, welche für Rettungskräfte bei ihren Einsätzen relevant sein können. Das Bild unten vergleicht einen

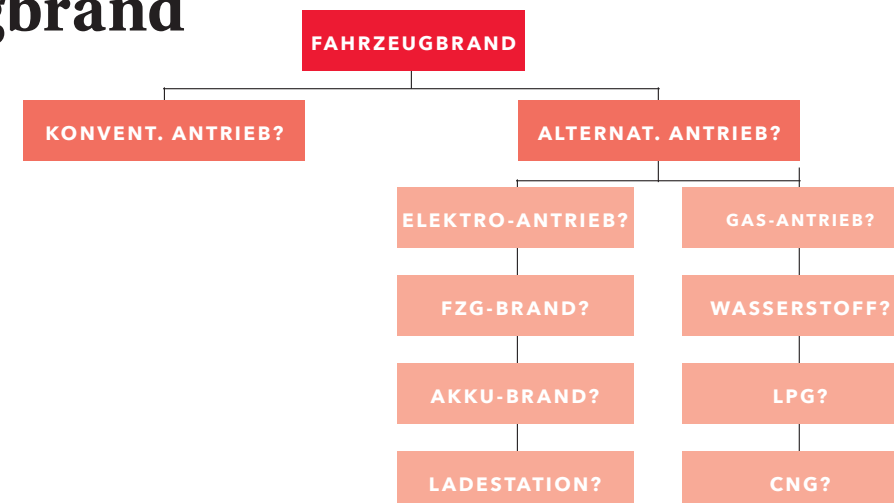
Volvo 960 Jahrgang 1995, einen S60 von 2005 und ein Model S60 von 2019. Die Farben und Icons geben Hinweise auf mögliche Gefahrenquellen. Offensichtlich ist, dass sich die relevanten Bauteile für die Feuerwehr in den 20 Jahren vervielfacht haben.

Die rasante Entwicklung in der Fahrzeugsicherheit und mehrere hundert neue Modelle pro Jahr stellt die Herausforderung für alle Rettungskräfte dar.

Volvo 960 Jg. 1995	Volvo S60 Jg. 2005	Volvo S60 Jg. 2015

## Gefahrenpotenzial beim Fahrzeugbrand

Die Fahrzeugbrände können grundsätzlich nach der vereinfachten Darstellung unterschieden werden. Diesel und Benzinantriebe wurden bewusst weggelassen. Bei den Gasfahrzeugen ist ein Gefahrenpotential bei Gasdrücken in der Wasserstoffflasche von 700 bar (PKW) und 350 bar (LKW) offensichtlich. Bekannt sind auch die 200 bar der CNG-Gebinde und die 8 bar der LPG-Anlagen. Weniger offensichtlich sind die Gefahrenpotentiale beim Elektro-Antrieb. Im Kurs «Alternative Antriebe» werden die Einsatztaktik, der Eigenschutz und die Löschmittel thematisiert und Lösungen vorgeschlagen.



## Antriebs-Check

Verkehrsunfälle und Fahrzeugbrände – ein Fall für die Feuerwehr. Meist werden spezialisierte Feuerwehren nur bei Personenrettungen alarmiert. Der Typ des Antriebs ist bei allen Feuerwehren der entscheidende Faktor für eine effiziente und erfolgreiche Bergung. Die Identifikation erfolgt mit einer Kennzeichenabfrage, mit der Suche eines Rettungsdatenblattes oder der Interpretation der angezeigten Bauteile.

### BE-KURSE

Wir bieten Abendveranstaltungen und Tagestrainings zum Thema alternative Antriebe an. Die Trainings können in Ettiswil oder «in house» bei Ihnen durchgeführt werden. In unserem Kursangebot erhalten Sie mehr Facts zu den Inhalten und Zielen. Gerne beantwortet unser Schulungsleiter Michael Kümmin (Mail: michael.kuemmin@be-ettiswil.ch / T 041 984 20 74) Ihre Fragen. Gerne erstellen wir für Sie auch ein individuelles Angebot. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

DEZEMBER 2019 BIS AUGUST 2020

# Brandschutz-Agenda

## Kurse Feuerwehr Campus Schweiz

**Sachkundekurs Gerätesatz  
Absturzsicherung**

6. Dezember 2019



## Heisser Tipp – neue Kurse

**PARATECH CAMPUS Schweiz  
– Chemiewehrschule Zofingen**

31. März - 1. April 2020

**Abendveranstaltung  
Hochvoltfahrzeuge**

22. April 2020

**Feuerwehreinsatz an Elektro-  
und Hybridautos**

14. August 2020

## Sonstiges

**BRANDHEISS Nr. 1/2020**

Januar/Februar

**BRANDHEISS Nr. 2/2020**

März/April  
mit Sammelplatz Nr. 47



Alle Kurse sind auch zum Direktanmelden auf unserer Webseite verfügbar!

## BE-ETTISWIL



## Impressum

**HERAUSGEBER**  
Brandschutz Ettiswil AG  
Willisauerstrasse 21  
6218 Ettiswil

**DESIGN**  
Agentur Frontal AG, Willisau

**AUFLAGE**  
2000 Exemplare deutsch  
600 Exemplare französisch  
erscheint 2 x jährlich

## Downloads

**WWW.BE-ETTISWIL.CH**  
Alle erschienenen Ausgaben vom «SAMMELPLATZ» finden Sie als PDF auf unserer Website.

# News aus dem Hause BE Ettiswil

NEU BEI ABAG BRANDSCHUTZ UND FEUERLÖSCHER AG

## Roger Fankhauser – ein ausgewiesener Fachmann

**M**it 12 Jahren Branchenerfahrung auf dem Rücken und grenzenlosem Fachwissen im Kopf steht ihm die Freude am Beruf ins Gesicht geschrieben. Roger Fankhauser bringt seit dem 12. August 2019 sein wertvolles Know-how in die ABAG Brandschutz und Feuerlöcher AG ein und überzeugt mit Innovationsgeist und viel Engagement im Service und Verkauf. Als vierfacher Vater ist er sich an eine actionreiche Umgebung gewohnt und hat ein grosses Überzeugungsflair. Diese Stärken kommen ihm natürlich auch im Berufsalltag zu Gute. Der 51-jährige hat nach einem sehr guten Start bereits wich-

tige Kunden der ABAG Brandschutz und Feuerlöcher AG besuchen können. Wir sind froh, ihn an Board zu haben, wünschen ihm weiterhin viel Spass und Erfolg in seinem neuen Arbeitsumfeld sowie den damit verbundenen Herausforderungen.



STOLZE JUBILÄEN

## Trommelwirbel und Applaus für zwei treue Profis

**D**ie Brandschutz-Branche ist ihr Ding – und die beiden genau unser Fall. In René Kronenberg und Roland Zemp brennt Leidenschaft zum Beruf seit einem stolzen Jahrzehnt. Topmotiviert und lösungsorientiert sind ihre zweiten Vornamen, denn mit viel BE-Herzblut lassen sie in den Bereichen Brandschutz und im Aussendienst nichts anbrennen. Und wenn doch mal ein Prob-

lem aufglüht, kann das Team jederzeit auf das Know-how und den unermüdlichen Einsatz der Fachmänner zählen. Wir sind froh, zwei bereichernde Persönlichkeiten wie diese zum BE-Team zählen zu dürfen und gratulieren ihnen ganz herzlich zum 10-jährigen Jubiläum. Freudig und dankbar sagen wir CHEERS auf das nächste gemeinsame Jahrzehnt!

SEIT 2. MÄRZ 2009



SEIT 13. JULI 2009

